Von Leseratten und Bücherwürmern

Gymnasiasten lesen vor

Am Freitag, dem 18.11.2021, durften Schülerinnen und Schüler des Einstein-Gymnasiums am eigenen Leib die Macht der Bücher und des Lesens erfahren. Grund dafür war der 18. Bundesweite Vorlesetag, an dem 18 Gymnasiasten in 12 verschiedenen Grundschulklassen der Gustav-Bruhn-Schule die unterschiedlichsten Kinderbücher vorstellten. Mit viel Engagement und Freude bereiteten unsere Schülerinnen und Schüler - allein oder mit einem Partner - eine Unterrichtsstunde zum

„Es gibt mehr Schätze in Büchern als Piratenbeute auf der Schatzinsel ... und das Beste ist, du kannst diesen Reichtum jeden Tag deines Lebens genießen."

- Walt Disney -

diesjährigen Motto „Freundschaft und Zusammenhalt" vor, in welcher neben dem Vorlesen auch die Kommunikation und Interaktion mit den Grundschülern einen wichtigen Platz einnahmen. In vorbereitete Lesestopps wurden z.B. Fragen zum Textverständnis, Rätsel oder Ausmalbilder eingefügt, um die Stunde nicht nur abwechslungsreich und gewinnbringend zu gestalten, sondern diese auch zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen. Die aktive Mitarbeit sowie die Reaktion der Kleinen am Stundenende - auch in Form kleiner Geschenke und Dankeskarten - zeigten, dass dieses Ziel mehr als erreicht wurde.

„Von allen Welten, die der Mensch erschaffen hat, ist die der Bücher die gewaltigste."

- Heinrich Heine -

Alle vorlesenden Gymnasiasten waren sich einig, beim nächsten Vorlesetag wieder dabei sein zu wollen.

Wir denken und hoffen, dass dieses Ereignis zu einer schönen Tradition beider Schulen werden kann.

J. Johs